Brandschutz im Industrie- und Gewerbebau

Grundlagen, Begriffe, Verfahren gemäß MIndBauRL

Beginn:
28.04.2027 - 09:00 Uhr

Ende:
28.04.2027 - 16:30 Uhr

Dauer:
1,0 Tag

Live-Online

Veranstaltungsnr.: **36101.00.004**

Leitung

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schütz-Reinhardt

Live-Online
EUR 620,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 558,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

INGBW
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen

BESCHREIBUNG





Industriebauten sind Gebäude oder Gebäudeteile im Bereich der Industrie und des Gewerbes, die der Produktion (Herstellung, Behandlung, Verwertung, Verteilung) oder Lagerung von Produkten oder Gütern dienen. Sie sind so anzuordnen, zu errichten, zu ändern und in Stand zu halten, dass der Entstehung eines Brandes und der Ausbreitung von Feuer und Rauch (Brandausbreitung) vorgebeugt wird und bei einem Brand die Rettung von Menschen und Tieren sowie wirksame Löscharbeiten möglich sind. Industriebauten, die den Anforderungen der Muster-Richtlinie über den baulichen Brandschutz im Industriebau (Muster-Industriebau-Richtlinie – MIndBauRL) des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) entsprechen, erfüllen die genannten Schutzziele und berücksichtigen die Sicherheit der Einsatzkräfte. Durch die Einführung als Technische Baubestimmung in den jeweiligen Bundesländern ist die MIndBauRL als anerkannte Regel der Technik verbindlich anzuwenden.

Ziel der Weiterbildung

Im Seminar werden Grundlagen, Begriffe, Verfahren gemäß der Muster-

Industriebau-Richtlinie vermittelt zur praxisgerechten Umsetzung des anlagentechnischen Brandschutzes und dessen rechnerischen Nachweis für Neubauten und Bestandsgebäude in Industrie und Gewerbe.

Hinweis
Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

PROGRAMM

Mittwoch, 28. April 2027
09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

- Ziel der Muster-Richtlinie über den baulichen Brandschutz im Industriebau (Muster-Industriebau-Richtlinie – MIndBauRL)
- Begriffe
- Anwendungsbereich
- Löschwasserbedarf
- Hochregallager
- Sicherheitskategorien
- Anforderungen an Baustoffe und Bauteile sowie an die Größe der Brandabschnitte im Verfahren ohne Brandlastermittlung (Abschnitt 6)
- Anforderungen an Baustoffe und Bauteile sowie an die Größe der Brandbekämpfungsabschnitte unter Verwendung der DIN 18230-1 für die rechnerisch erforderliche Feuerwiderstandsdauer (Abschnitt 7)
- Geschoss, Ebene, Einbauten
- Rettungswege
- Sicherheitsbeleuchtung
- Rauchableitung
- Feuerlöschanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Brandwände
- Rechenverfahren nach Abschnitt 7
- Grundsätze des Nachweises
- Brandschutzbeauftragter
- Feuerwehrpläne, Brandschutzordnung
- Brandfallsteuerung Personenaufzüge

Weitere Vertiefung und Spezialisierung
Zur Erweiterung der erworbenen Kenntnisse und Erlangung einer besonderen Sachkunde bietet die TAE vielfältige Weiterbildungen für Sachverständige an:

- Grundlagen
- Vertiefung
- Spezialisierung

TEILNEHMER:INNENKREIS

Fachplaner für Brandschutz, Projektingenieure der technischen Gebäudeausrüstung, Brandschutzplaner, Sachverständige, Ingenieure und Architekten aus

Gebäudemanagement, Facility Management, Brandschutzbeauftragte

REFERENT:INNEN



Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schütz-Reinhardt

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schütz-Reinhardt, Dietzenbach
Chemieingenieurstudium Verfahrenstechnik
Gehobener feuerwehrtechnischer Dienst Feuerwehr Frankfurt am Main (1998-2016)
Sachverständiger für den vorbeugenden Brandschutz der Feuerwehr in Hessen (2010)
Senior Projektleiter in Brandschutzingenieurbüros (2016-2018)
Brandschutzsachverständiger bei der Johann Wolfgang von Goethe Universität Frankfurt
Seminarleiter für Brandschutzseminare, Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten

Weitere Veranstaltungen

Brandschutztüren und -tore sowie Feststellanlagen prüfen

VERANSTALTUNGSORT

ONLINE

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
620,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?